

Raum überschreiten, und so schließe ich mit dem Wunsche, daß weitere Forschungen den Herrn Verfasser zu mehr alleseitig befriedigenden Ergebnissen führen werden.

**Otto Gerland.**

**Roths Spezialkarte von Hessen-Kassau, Oberhessen, Vogelsberg, Westerwald, Taunus und Lahnthal. Dritte, gänzlich neu bearbeitete Auflage. Maßstab 1:200 000. Sießen (Verlag von Emil Roth) 1902. Preis M. 1,50, aufgezogen auf Leinwand in Einb. 3,—.**

Eine von 50 zu 50 m von tiefgrün bis dunkelbraun abgetönte Stala der Höhenghichten ergibt ein überaus plastisches Bild der Landschaft, die vom Main im Süden bis Battenberg und Homberg im Norden auf dieser Karte dargestellt ist. Inmitten derselben liegt die von Süden nach Norden sich verengende heffische Senke, von der das Lahn- und das Kinzigthal abzweigen. Östlich erheben sich Speßart, Rhön, Vogelsberg und Knüll, westlich Taunus und Westerwald. Die Aufführung aller Orte und Örtlich-

keiten, Eisenbahnlinien, Landstraßen und Wege lassen die Karte als besonders brauchbar für den Touristen erscheinen.

**A. Gild.**

**Braun. Christophine, Schillers Lieblingschwester. Ein Lebensbild. 192 S. Berlin (Verlag von Friedrich Stahn).**

Dieses neue Buch unserer durch ihre verdienstvolle Mitarbeit an den litterarhistorischen Werken ihres Mannes (über Goethe, Schiller, Lessing) bekannten Landsmännin ist der Lektüre sehr zu empfehlen. Christophine war Schillers älteste Schwester und an den herzoglichen Bibliothekar Reinwald in Meiningen verheiratet. Nichts lesen wir Deutsche lieber als Biographien, und so bringt auch dieses Lebensbild nicht nur dem Fachgelehrten Material, sondern weckt auch um der Persönlichkeit selbst willen unsere Teilnahme. Es ist wirklich ein liebes Buch. Vielleicht macht sich Frau Braun noch einmal durch eine vollständige Herausgabe der zahlreichen Briefe Christophinens verdient. Das geradezu klägliche Papier macht dem Verleger wenig Ehre.

**Seidelbach.**



## Personalien.

**Vertiechen:** dem Postdirektor Buch zu Marburg, bisher in Boppard, der Rote Adlerorden 4. Klasse.

**Ernannt:** Regierungsrat von Engelbrechten bei der Generalkommission zu Kassel zum Oberregierungsrat in Bromberg; Landrat Lucke in Inowrazlaw zum Regierungsrat bei der königlichen Regierung zu Kassel; Pfarrer Muhl zu Harmuthsachsen zum Pfarrer in Wafenberg; Rechtskandidat Freiherr von Stumm zum Referendar.

**Bersetzt:** Ober- und Geh. Baurat Thelen von Königsberg nach Kassel unter Verleihung der Stelle eines Mitgliedes der königlichen Eisenbahndirektion; Landrat von Baumbach aus dem Kreise Melsungen in den Kreis Burgdorf (Küneburg); Regierungs- und Forstrat John zu Kassel an die königliche Regierung zu Frankfurt a. O.; Amtsrichter Dr. Zeddis von Spangenberg als Landrichter nach Hanau; Bau- und Betriebsinspektor Henken von Kassel nach Halle; Kreissekretär Thamer zu Frankenberg in gleicher Amtseigenschaft nach Hersfeld.

**Übertragen:** dem Regierungs- und Forstrat Heinersdorff die Stelle eines Regierungs- und Forstrats und technischen Mitglieds der Regierung zu Kassel; dem Oberförster Kettner zu Wünnenberg die Oberförsterstelle zu Edelsheim.

**Überwiesen:** der Direktor der königlichen Baugewerkschule zu Görlitz Kunz den königlichen Regierungen zu Kassel und Wiesbaden auftragsweise als Regierungs- und Gewerbeschulrat mit dem Amtsitze in Kassel; Landmesser Beyreiß zu Schmalkalden der technischen Vermessungsinspektion für Kautschou; Referendar Albert Brinkmann dem Amtsgericht in Hess. Oldendorf.

In den **Ruhestand** getreten: Oberbaurat Ballauf in Kassel; Kreissekretär Heeg zu Hersfeld unter Beilegung des Charakters als Kanzleirat.

**Geboren:** ein Sohn: Dr. Ruchmann und Frau Margarethe, geb. von Knieriem Marburg, 19. September; Dr. med. Otto Eisenberg und Frau Bertha, geb. Baumann (Schweinsberg, 22. September); Ober-

lehrer Wehmeyer und Frau Auguste, geb. Schäfer (Biedenkopf, 23. September); Albert Dettweiler und Frau Nennchen, geb. Prévôt (Wintersheim, Rheinhessen); — eine Tochter: Dr. Wigand und Frau Elisabeth, geb. Lühl (Clausthal, 18. September); Dr. med. Siebert und Frau Sophie, geb. Mey (Guxhagen, 22. September); Dr. med. Schauffler und Frau Gertrud, geb. Wirtenstock (Winterbach in Württemberg, 24. September); Pfarrer Theodor Sippel und Frau Hildegard, geb. Stengel (Tann, 24. September).

**Gestorben:** Steuereinnnehmer a. D. Ch. Möller, 70 Jahre alt (Bettenhausen, 13. September); Rechnungsrat a. D. Adolf Luthmer, 80 Jahre alt (Kassel, 15. September); Fräulein Charlotte Schneider, 67 Jahre alt (Kassel, 15. September); Königl. Landgerichtsdirektor Otto Ahlemann, 54 Jahre alt (Kassel, 16. September); Rechnungsrat a. D. Theodor Feuerherd, 64 Jahre alt (Kassel, 16. September); Fabrikant Gustav Jaenemann, 46 Jahre alt (Kassel, 17. September); Fräulein Kathinka le Noir (17. September); verwitwete Frau Staatsrat Emilie von Dehn-Kottler, geb. Freiin von Wrede, 80 Jahre alt (Kassel, 19. September); Landessekretär Th. Kassau, 67 Jahre alt (Kassel, 20. September); Frau Luise Klauinig, geb. Klauinig, 83 Jahre alt (Kassel, 20. September); Apotheker Dr. phil. Karl Haverbeck, 50 Jahre alt (Kassel, 24. September); Fräulein Elise Breiding, 71 Jahre alt (Wilhelmshöhe, 24. September); Vorsteher des Bürgerausschusses Dionys Reit, 82 Jahre alt (Zulda, September); Eisenbahnsekretär a. D. Rechnungsrat Adolph Viehl, 78 Jahre alt (Kassel, 25. September); Privatmann Hermann Reinhard, 66 Jahre alt (Wahlershausen, 26. September); königlicher Baurat Fabrikdirektor Gustav Reißner (Kassel, 28. September).

**Auf die dem heutigen Heft von der N. G. Elvertschen Verlagsbuchhandlung in Marburg beigelegte Empfehlung des Romans „Leute vom Burgwald“ von unserem Mitarbeiter Valentin Traudt machen wir hiermit aufmerksam.**

Für die Redaktion verantwortlich: W. Bennecke in Kassel. Druck und Verlag von Friedr. Scheel, Kassel.